

Ein konfigurierbarer, visueller Cache-Simulator unter spezieller Berücksichtigung komponenten- basierter Modellierung mit Java Beans

Holger Morgenstern

6. März 2001



Universität Tübingen
Wilhelm-Schickard-Institut für Informatik



Inhalt



Ziele dieser Arbeit

Cache-Speicher

- Grundidee
- Designparameter

Realisierung

- JavaBeans™
- Abstrakter Aufbau eines Simulators
- Eventmodell
- Simulator Beans

Anwendungen

- Klassenbibliothek
- Grafische Entwicklungsumgebungen

Zusammenfassung

Ziele dieser Arbeit



Entwicklung eines Softwarepakets zum Aufbau von Cache-Simulatoren

komponentenbasiert

erweiterbar

einfache Anwendbarkeit

visuelle Simulation

trace-gesteuerte Simulation

einsetzbar in größeren Simulationsmodellen

Inhalt

Ziele

Cache-
Speicher

Realisierung

Anwendung

Zusammen-
fassung



Cache-Speicher

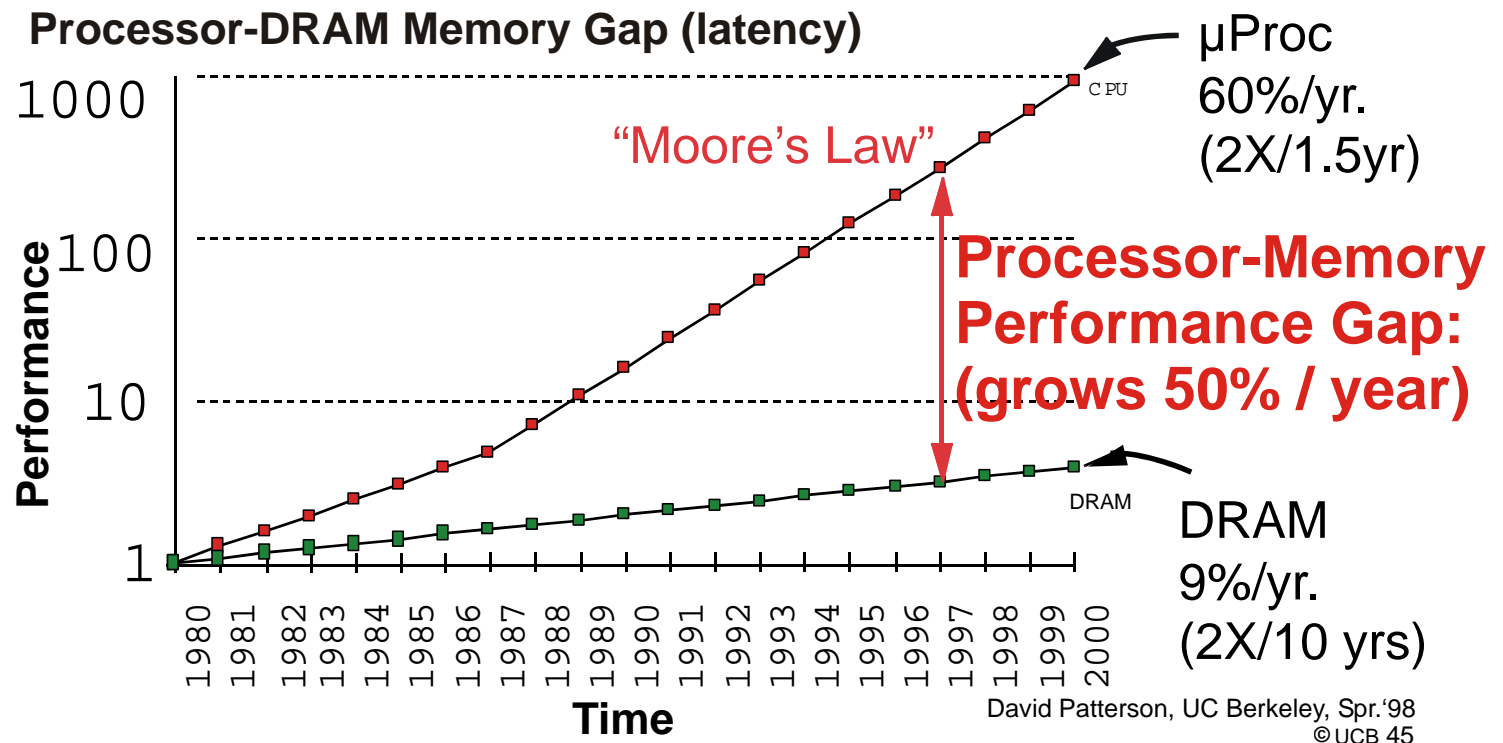


Gewünscht: möglichst großer Speicher

Preis der günstigsten Technologie (DRAM)

Zugriffszeit der schnellsten Technologie (Register, SRAM)

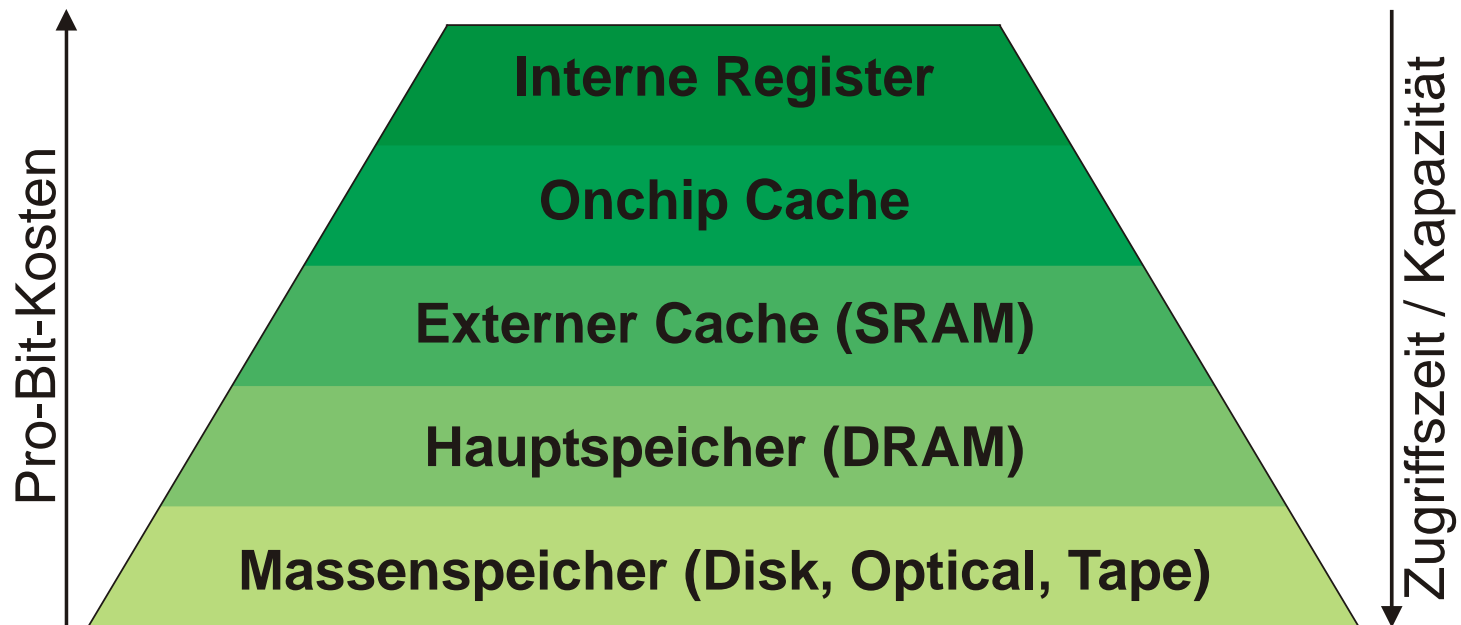
Überbrückung von Geschwindigkeitslücken z.B.:



Cache-Speicher



**Lösung: Cache als transparentes Bindeglied
zwischen unterschiedlich schnellen Medien
einer Speicherhierarchie**



Inhalt

Ziele

Cache-
Speicher

Realisierung

Anwendung

Zusammen-
fassung



Cache-Speicher



**Cache = schneller Zwischenspeicher für
am wahrscheinlichsten referenzierte Daten**

Lokalitätseigenschaft von Programmen

80% Ausführungszeit i.a. nur 10% Instruktionen

räumlich: sequentieller Code, Arrays

zeitlich: Programmschleifen, Stacks

Terminologie

Zeile (block, line): kleinste Verwaltungseinheit im Cache

hit: Datum im Cache gefunden, *miss*: Datum nicht im Cache

miss rate: Anteil Zugriffe, die zu einen *miss* führen

miss penalty: zusätzliche Zeit zur Bearbeitung eines *miss*

tag: Teil einer Speicheradresse zur Identifikation
des aktuellen Inhalts einer Cache Zeile

Inhalt

Ziele

Cache-
Speicher

Realisierung

Anwendung

Zusammen-
fassung





Cache-Speicher

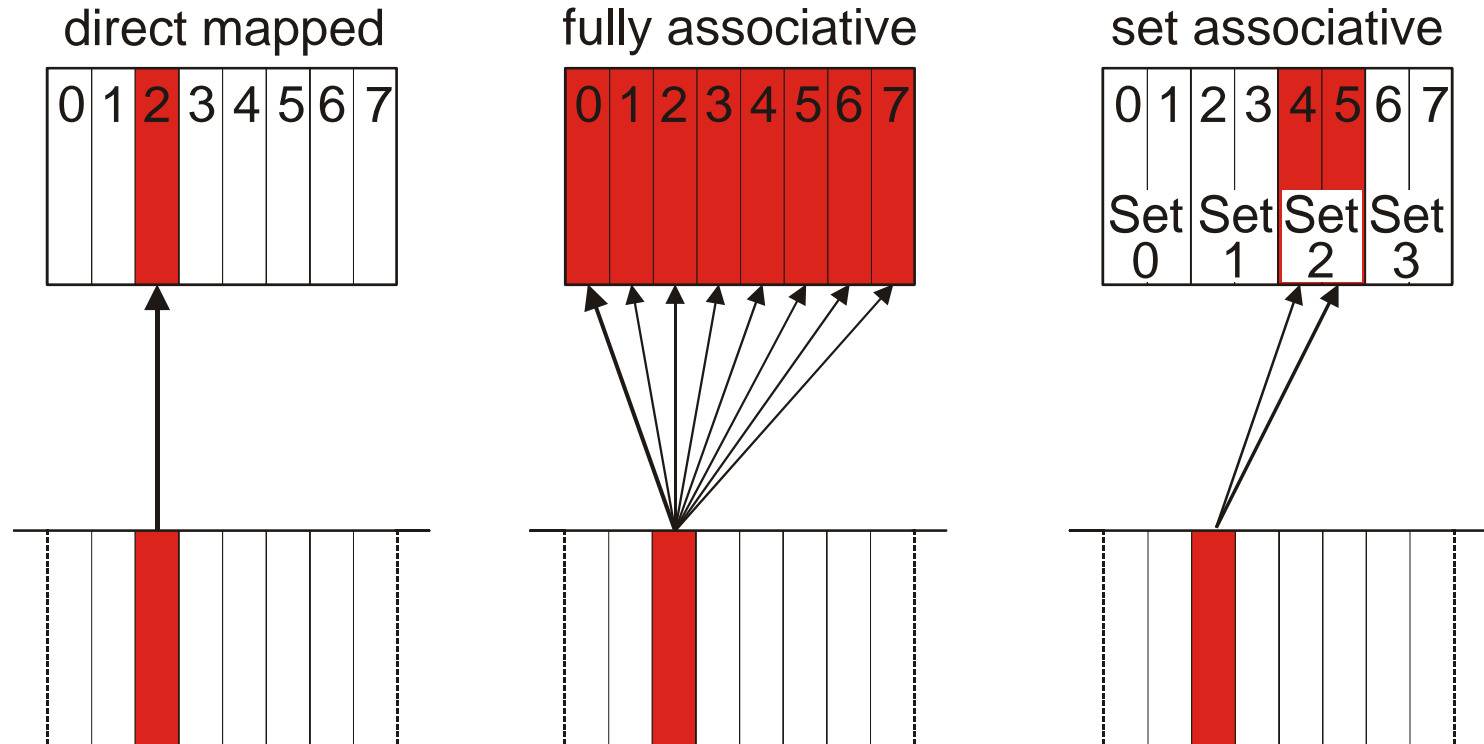


Wo wird ein ein Block gespeichert? (*mapping*)

direct mapped: in genau einer Zeile

fully associative: in jeder Zeile

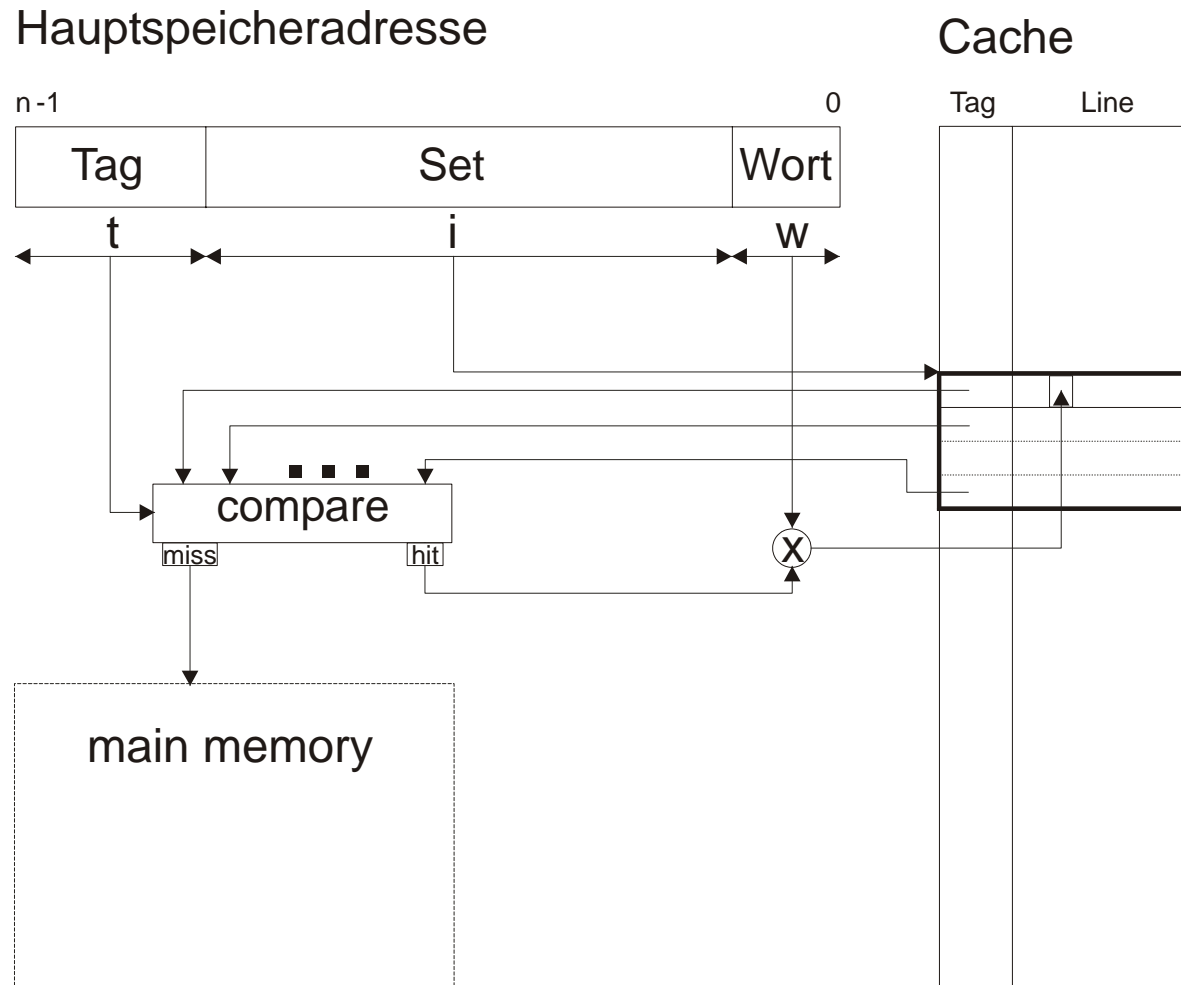
set associative: in jeder Zeile des Sets



Cache-Speicher



set associative mapping, Cachezugriff



Inhalt

Ziele

Cache-
Speicher

Realisierung

Anwendung

Zusammen-
fassung



Cache-Speicher



Welche Zeile soll bei einem Miss ersetzt werden?

direct mapped: keine Auswahl

set oder fully associative:

random: zufällig Auswahl

LRU: am längsten unreferenzierte Zeile

Was geschieht bei Schreibzugriffen?

allocate on write: Block bei Schreibzugriff in Cache laden?

write through: Schreiboperationen sofort weitergeben

write back: Schreiboperationen erst beim Ersetzen der Zeile weitergeben



Realisierung



JavaBeans™

Komponententechnologie für Java™

Plattformunabhängigkeit

Wiederverwendbarkeit

Visuelle Erstellung von Applets und Anwendungen

Persistente Konfiguration

Herstellerunabhängige Verwendbarkeit von
Entwicklungsumgebungen

Spezifikation

öffentlicher, parameterloser Konstruktor

getter- und *setter-*Methoden für *properties*

Serialisierung und Deserialisierung

Kommunikation über Java Eventmodell

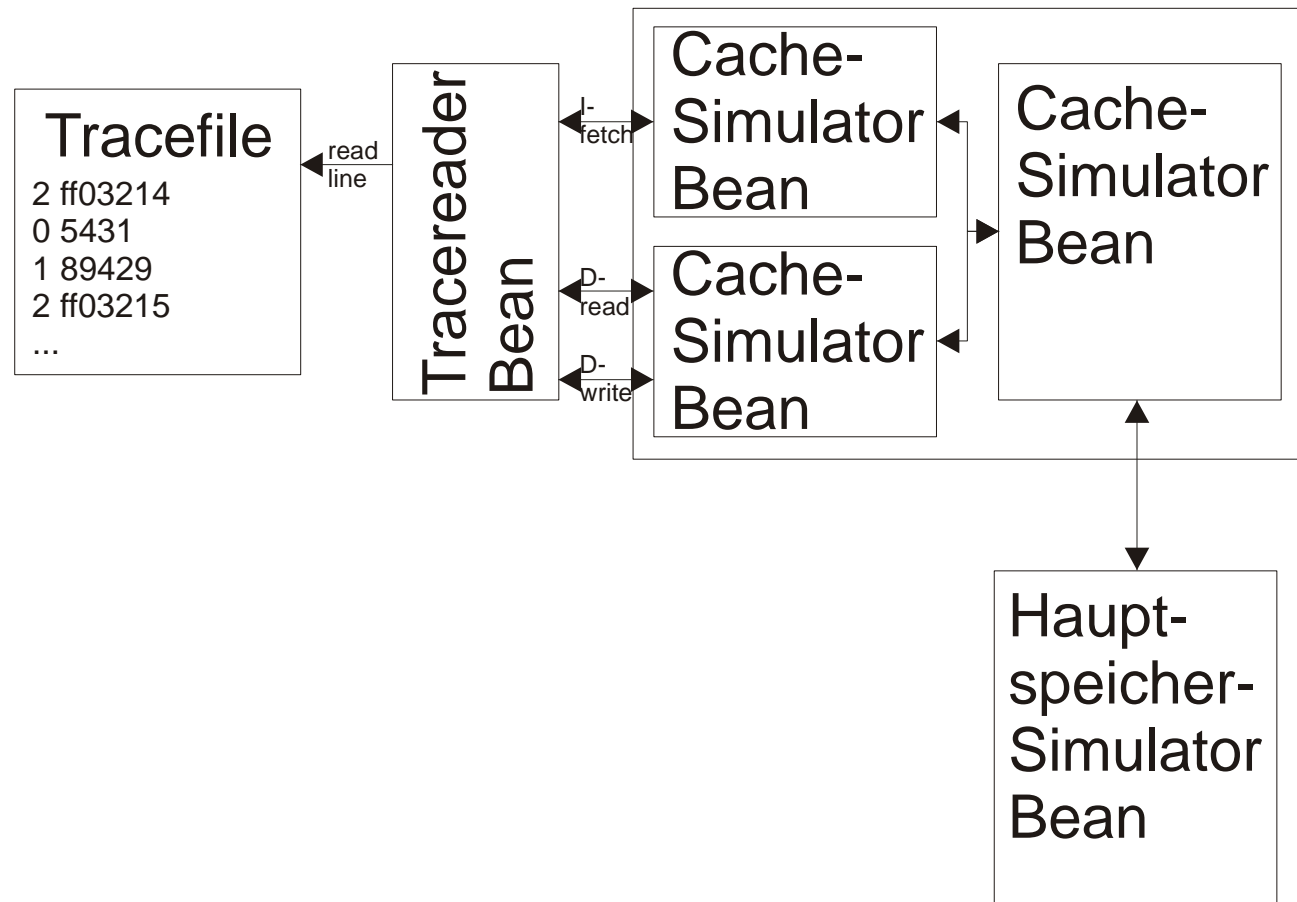
Signaturschemas für geforderte Methoden



Realisierung



Abstrakter Aufbau des Cache-Simulators



Inhalt

Ziele

Cache-Speicher

Realisierung

Anwendung

Zusammenfassung



Realisierung



Delegation Event Modell

Event Object: Signalisierung, Kapselung relevanter Daten

Event Source: Eventerzeugung, Listener-Registrierung

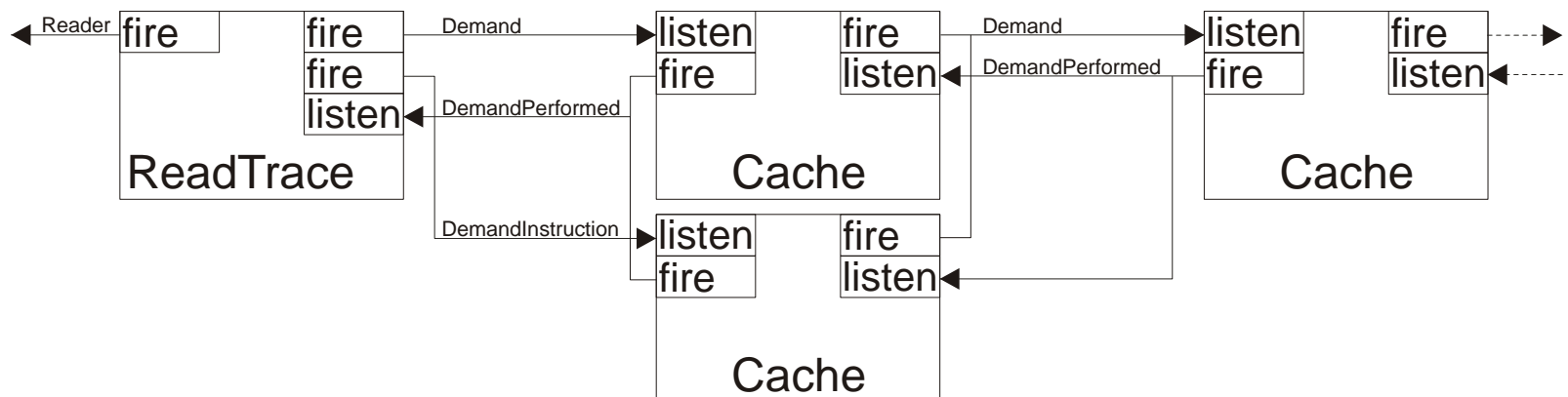
Event Listener: Interessierte Objekte

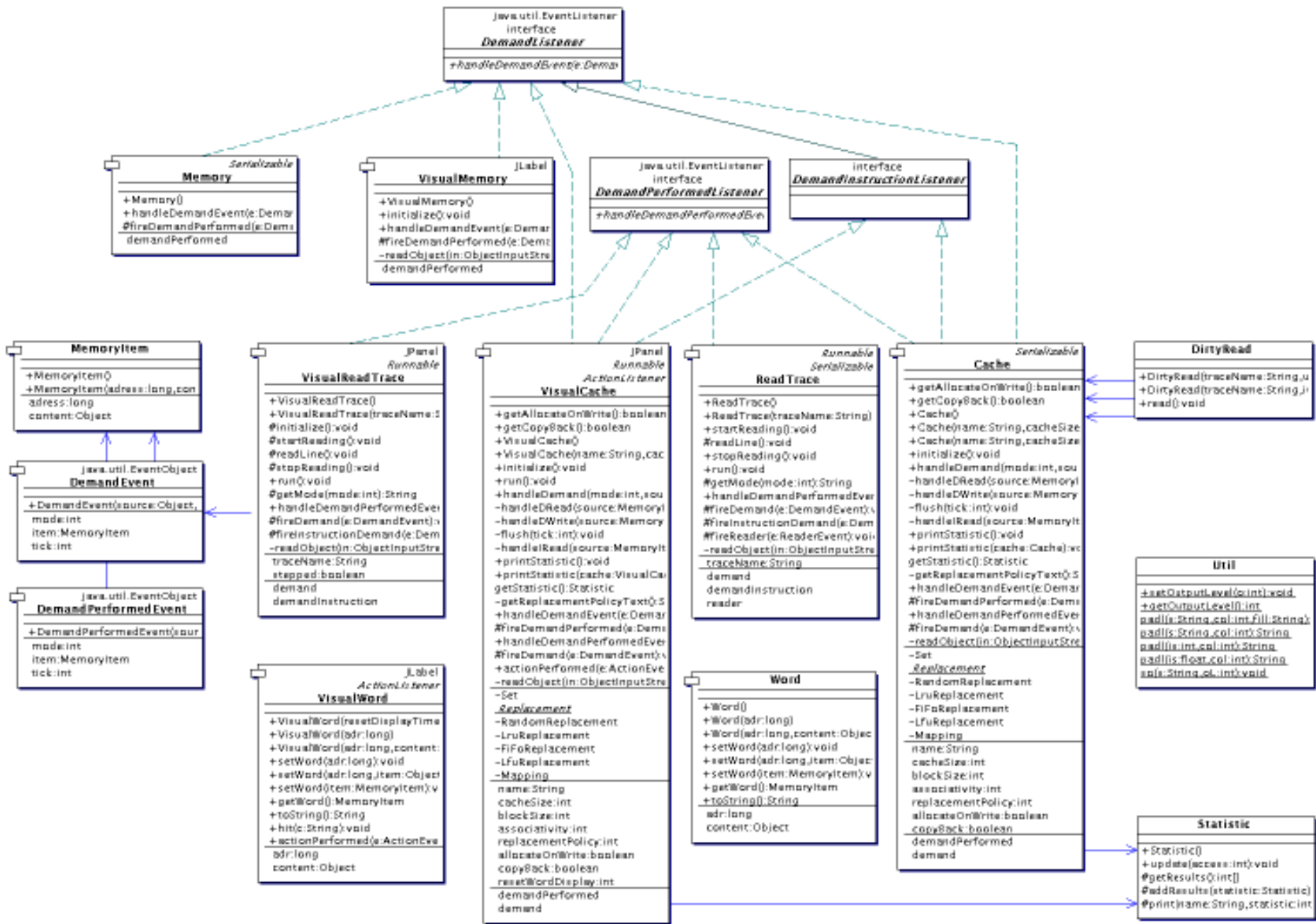
Eventmodell der Simulator Beans

DemandEvent: Anforderung Speicherzugriff, Datentransport

DemandPerformedEvent: Zugriff ausgeführt, Datentransport

Schnittstellen: *Demand*, *DemandInstruction*,
DemandPerformed





Realisierung



Simulator Beans

jeweils visuell und nichtvisuell

ReadTrace:

- Verwaltung Tracefile

- Steuerung Simulatormodell

Cache:

- Modellierung Cachefunktionalität

- Visualisierung

- Statistik

Memory:

- Modellierung einer Speichereinheit

- Abschluß Simulationsmodell

Inhalt

Ziele

Cache-
Speicher

Realisierung

Anwendung

Zusammen-
fassung



Realisierung



Cache Beanproperties - modellierte Designparameter

<i>cacheSize:</i>	Cachegröße in Byte
<i>blockSize:</i>	Größe der modellierten Cachezeilen
<i>associativity:</i>	direct mapped = 1, fully = # Cachezeilen
<i>replacementPolicy:</i>	LRU, Random, FiFo, LFU
<i>allocateOnWrite:</i>	Ladeverhalten bei Schreibzugriffen
<i>copyBack:</i>	Schreibstrategie

Registrierbare Event Listener

DemandEventListener

DemandInstructionListener

DemandPerformedListener

Implementierte Listener-Interfaces

DemandEventListener

DemandInstructionListener

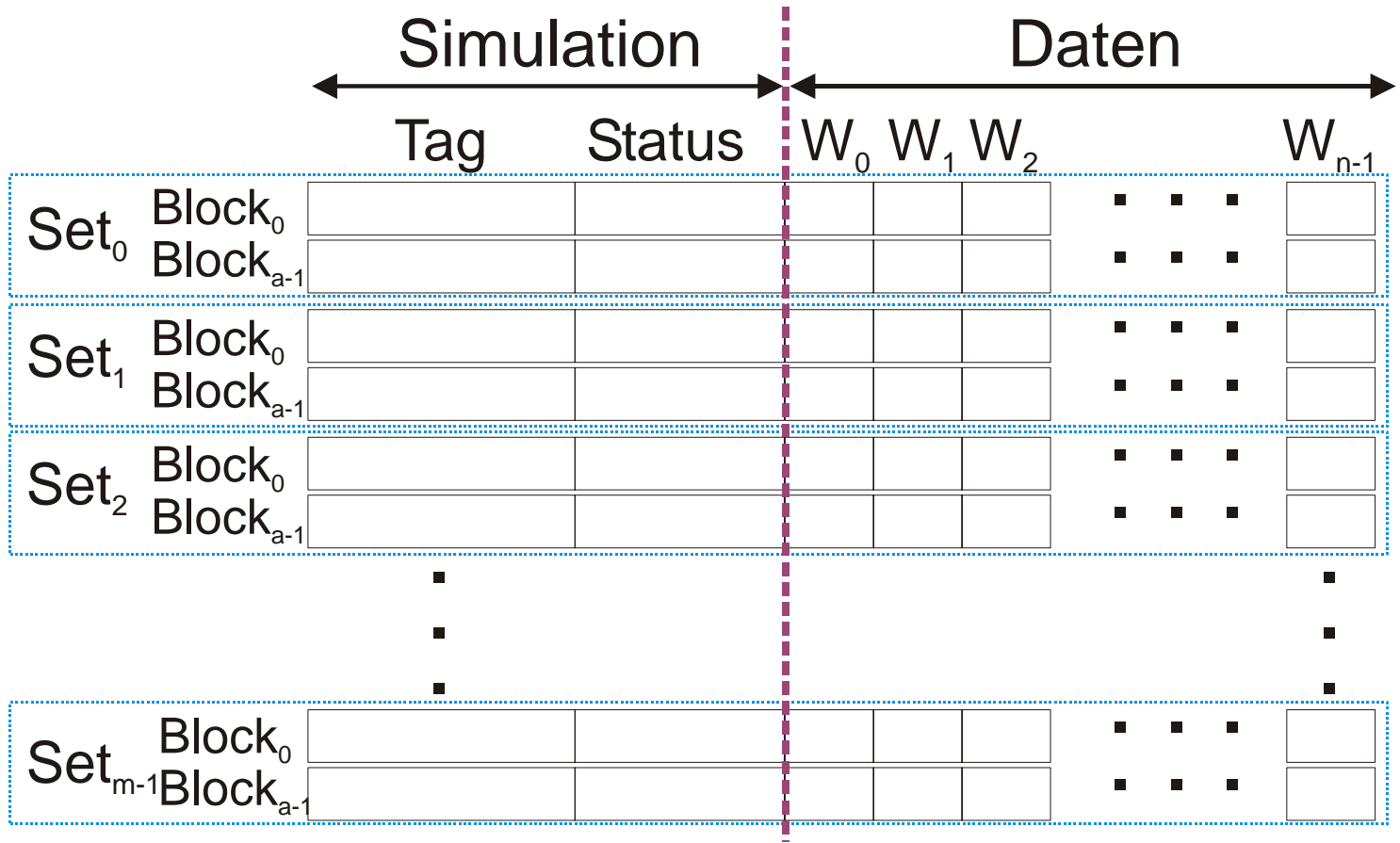
DemandPerformedListener



Realisierung



Cache Bean - Datenmodell



Inhalt

Ziele

Cache-Speicher

Realisierung

Anwendung

Zusammenfassung



Anwendung



Klassenbibliothek

Cache Beans können auch „klassisch“ angewendet werden

Objekte erzeugen + initialisieren + platzieren:

```
VisualCache iCache = new VisualCache();
```

```
iCache.setCacheSize(8192); ...
```

```
tp.addTab(iCache.getName(),iCache);...
```

Eventkette aufbauen:

```
reader.addDemandInstructionListener(iCache);...
```

```
iCache.addDemandPerformedListener(reader);...
```

```
memory.addDemandPerformedListener(iCache);...
```

Statistik ausgeben (falls gewünscht):

```
if (myReaderEvent.isFinished()) {  
    iCache.printStatistic(dCache);...}
```

Applikation übersetzen und starten



Anwendung



Grafische Entwicklungsumgebungen (z.B.: BeanBox)

Beans dem System hinzufügen

Aus „Toolbox“ auswählen

Visuell platzieren

Mittels „PropertyEditor“ konfigurieren

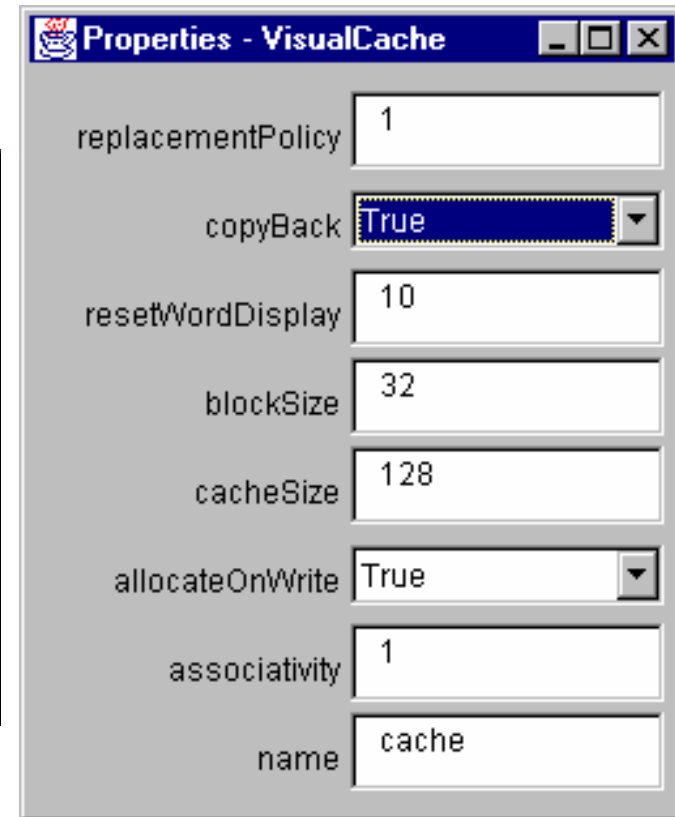
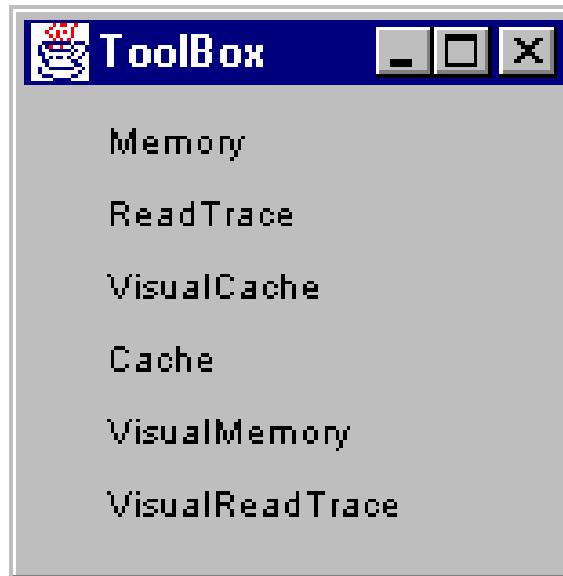
Eventverbindungen visuell aufbauen

Design speichern, generieren, testen

Applet oder Anwendung kann automatisch erstellen werden



Anwendung





Anwendung

BeanBox

File Edit View Services Help

TraceReader(026.compress.din)

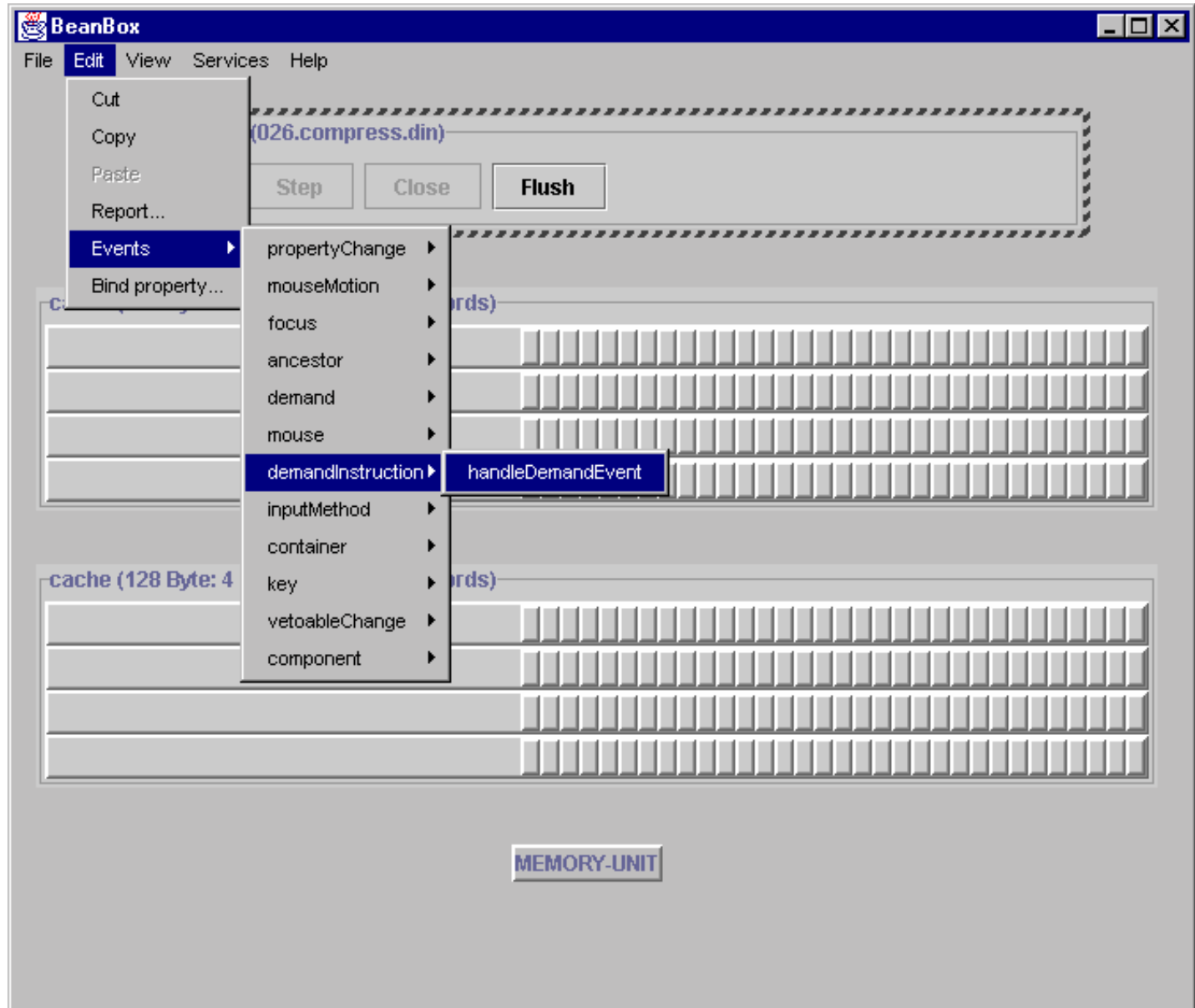
Open Step Close Flush

cache (128 Byte: 4 sets á 1 lines á 32 words)

cache (128 Byte: 4 sets á 1 lines á 32 words)

MEMORY-UNIT

Anwendung



trace-driven cache-simulation

TraceReader(026.compress.din)

Open Step Close Flush (375): IFetch > 40566c

Instructioncache **Datacache**

Datacache (256 Byte: 4 sets á 4 lines á 16 words)

7ffebeb80	340	340	1 d	W															
7ffebeb40	23	23	1 d																W
7ffebebc40	45	45	1 d																W
7ffebeb00	61	345	16 d	R															W
10001710	368	368	1																R
100017d0	64	213	4 d																W
7ffebeb10	69	364	25 d	W															R
10001850	71	217	4 d																W
7ffebebc60	2	17	2 d	W															R
7ffebeb60	29	37	4 d	W															W
7ffebeb20	80	358	11 d	R															R
10001770	342	362	2 d	W															
7ffebeba0	51	333	6 d																R
100017f0	260	309	2 d																W
10001870	267	313	2 d																W



Anwendung



Inhalt

Ziele

Cache-
Speicher

Realisierung

Anwendung

Zusammen-
fassung

```

MS-DOS C:\WINNT\System32\cmd.exe
E:\projects\uni\Cache>E:\Entwicklung\jdk1.2.2\bin\java.exe Beispiel1 eg.din
Initialisiere Instructioncache...
- Cachegroesse      :8192
- Assoziativitaet  :1
- Blockgroesse     :32
- Replacement      :LRU
Instructioncache mit 256 sets á 1 lines á 32 words bereit.

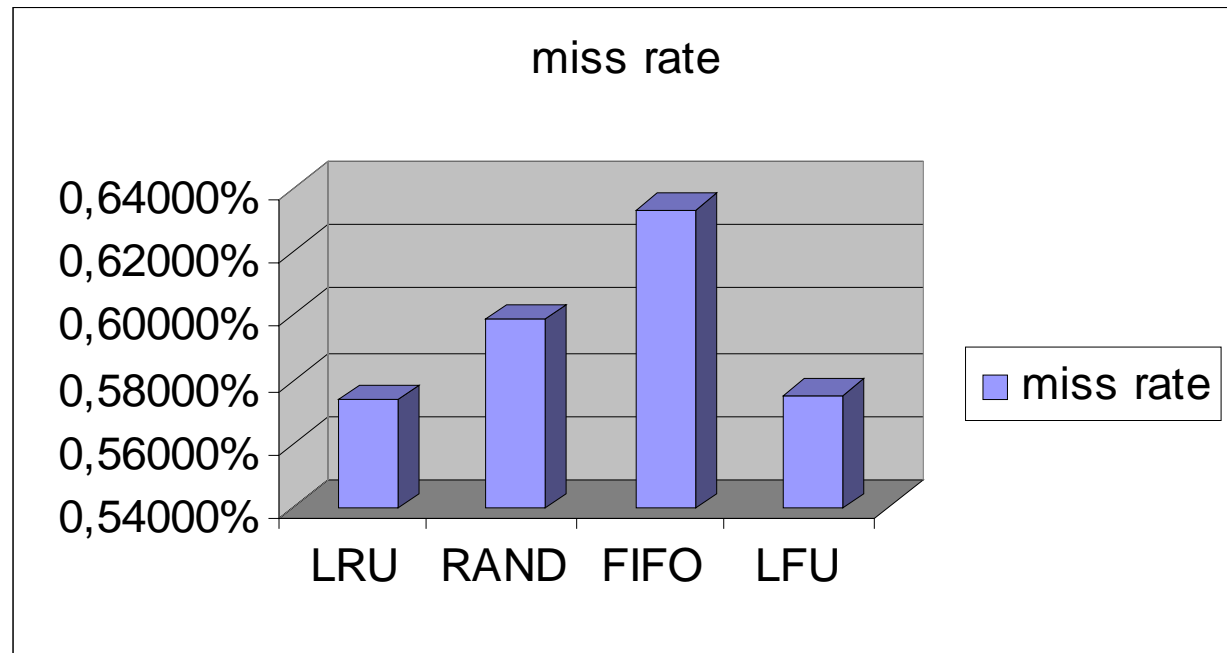
Initialisiere Datacache...
- Cachegroesse      :8192
- Assoziativitaet  :1
- Blockgroesse     :32
- Replacement      :LRU
Datacache mit 256 sets á 1 lines á 32 words bereit.

Instructioncache + Datacache:
-----
Metrics          Total      Instrn      Data      Read      Write
-----
Demand Fetches   1000      470        530       234       296
Demand Misses    59        26         33        16        17
                 0,0590    0,0553    0,0623    0,0684    0,0574

E:\projects\uni\Cache>_
    
```



Anwendung



Zusammenfassung



Entwickelte Cache Beans zum Aufbau von Cachesimulatoren sind:

komponentenbasiert → JavaBeans

erweiterbar → Objektorientierung

einfache Anwendbarkeit → JavaBeans, visuelle Tools

visuelle Simulation → flexible JavaSwing Komponenten

trace-gesteuerte Simulation → ReadTrace Bean

einsetzbar in größeren Simulationsmodellen

→ Datenmodellierung, nichtvisuelle Beans



Zusammenfassung



Cache-Speicher Trends

Caches werden in dieser Form schon lange und immer noch prinzipiell gleich verwendet

Neuerungen durch Kombination mit anderen Konzepten

Tracecache: Cache + branch prediction





